EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE LYSS

KIRCHENBLATT

Nr. 2 | Januar 2022 | 96. Jahrgang

Alles wird gut!

Nein, nein, das ist kein Artikel über positives Denken. Es ist auch nicht ein Versuch, weitere Fake News in Umlauf zu bringen. Dieser Titel soll bewusst ein bisschen provozieren und ich möchte auch gerne zu erklären versuchen, weshalb ich glaube, dass er nicht ganz gelogen ist.

Lassen Sie mich dazu eine wahre Geschichte erzählen, die ich sehr liebe. Die Person, welche mir die Begebenheit erzählt hat, ist vor längerer Zeit im hohen Alter verstorben. Sie war eine gute Freundin unserer Familie. Ihr Glaube und ihre herzerfrischende Art haben uns immer wieder gutgetan.

Die Geschichte geht folgendermassen: Unsere liebe Freundin H. hatte die Absicht, das Autofahren zu erlernen. So stieg sie neben ihrem Ehemann ins Fahrzeug und machte den ersten Fahrversuch auf einem abgelegenen Feldweg. Die Strasse war frei, bloss ein unwichtiger Kieshaufen stand irgendwo in der Landschaft. H. startete den Motor und fuhr los. «Bloss nicht auf diesen Kieshaufen zufahren, bloss nicht auf diesen Kieshaufen zufahren» dachte sie bei sich, fuhr weiter und traf zielsicher ebendiesen



Kieshaufen. Ihr lieber Mann erhob die Stimme etwas mehr als man es von ihm sonst gewohnt war und H. entschied sich, dass sie doch lieber darauf verzichtet, das Autofahren zu erlernen. Ihr Ehemann hat sie dann gerne all die Jahre liebevoll chauffiert.

«Du muasch da nid allne verzella» hat sie mir mal gesagt, als ich ihr berichtete, dass ich ihr Erlebnis gerne als Illustration verwende. Nachdem ich ihr erklärt hatte, weshalb ich ihre Geschichte so liebe, gab sie mir aber die Erlaubnis auch fortan darüber zu erzählen und so tue ich es gerne heute in dieser ersten Kirchenblattausgabe im neuen Jahr.



Diese Geschichte hat mich etwas Wichtiges gelernt: Ich bin fest davon überzeugt, dass wir üblicherweise schnurstracks auf das zusteuern, was wir fixieren. Vor dem Zürcher Bahnhof fand sich lange ein Graffiti auf dem stand: «Alles wird Wut». Was denken Sie, wie die Person unterwegs war, welche das geschrieben hat?

– Wütend, natürlich. Das, worauf wir uns ausrichten, das wird uns prägen.

Ich habe mich entschieden, mich auch in diesem neuen Jahr wieder ganz bewusst auf Gottes Liebe und Güte auszurichten.

Ich habe mich entschieden, seinem guten Geist auch in diesem neuen Jahr in meinem Leben Raum zu geben, damit er sich entfalten kann.

Das Gute und das Schlimme – beides wird in diesem 2022 zu finden sein. Beides ist eine Realität auf dieser Welt. Es ist mein Entscheid, welche Realität mich mehr prägen soll. Ich habe mich für das Gute entschieden: Alles wird gut!

Ich wünsche Ihnen ein segensvolles neues Jahr!

Ihr Pfarrer, Guido Jutzi-Hofmann



Spendekonto
PK 25- 12460- 1
Brot für Alle, Lyss

BROT FÜR ALLE

www.kirche-lyss.ch

Herausgeber:
Kirchgemeinderat der evangelisch-reformierten Kirche Lyss

Präsident: Gerhard Leuenberger

Beitragskonto:
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Lyss (Kirchenblatt), 3250 Lyss, PK 30-16923-2

Erscheinung: 6 Ausgaben pro Jahr

Redaktion: Richard Stern, Pfarrer
E-Mail: r.stern@kirche-lyss.ch

Redaktionsschluss nächste Nummer:
Mittwoch, 9. Februar 2022

Erscheinungsdatum:
Freitag, 25. Februar 2022

Pfarrkreis Bernstrasse-Hardern
Susanne Gloor-Blaser, Pfarrerin
Sonnmatte 11, 3250 Lyss
Telefon 032 385 39 72
E-Mail: s.gloor@kirche-lyss.ch

Pfarrkreis Grünau
Geraldine Walther, Pfarrerin
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 384 52 24
E-Mail: g.walther@kirche-lyss.ch

Pfarrkreis Rosengasse
Guido Jutzi, Pfarrer
Rosengasse 20, 3250 Lyss
Telefon 032 384 28 91
E-Mail: g.jutzi@kirche-lyss.ch

Pfarrkreis Kirchgasse
Richard Stern, Pfarrer
Heilbachrain 33, 3250 Lyss
Telefon 032 384 13 30
E-Mail: r.stern@kirche-lyss.ch

Jugendarbeit
Maura Schnegg
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 387 17 06
E-Mail: m.schnegg@kirche-lyss.ch

Leiterin Interne Dienste
Brigitte Kohli
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 387 17 00
E-Mail: b.kohli@kirche-lyss.ch

Sekretariat + KUW-Koordination
Lorena Maida
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 387 17 07
E-Mail: L.maida@kirche-lyss.ch

Sekretariat
Silvia Staub
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 387 17 07
E-Mail: s.staub@kirche-lyss.ch

Hauswarte/Sigristen
Anton Clerc
Monika Herrli
Bernhard Mäder
Christine Schnegg
Friedhofweg 2, 3250 Lyss
Telefon 032 387 17 03
E-Mail: sigrist-hauswart@kirche-lyss.ch

VERDANKUNG GOTTESDIENSTKOLLEKTEN

14. Nov.	HEKS-Flüchtlingshilfe	519.10
26. Nov.	Verein Espoir	143.50
28. Nov.	Passantenheim Bern	439.50
5. Dez.	Hands on Houses	230.05
12. Dez.	Stiftung Sternschnuppe	175.30
19. Dez.	Kiriat Yearim	000.00



BESTATTUNGEN

15. Nov.: Marc Nyfeler,
06.11.1962 – 01.11.2021

17. Nov.: Greti Lanz-Eschler,
17.01.1938 – 10.11.2021,
Witwe des Rolf René Lanz

10. Dez.: Josef Zwyssig,
07.02.1932 – 29.11.2021,
Ehemann der Lilly Zwyssig-Kohler

14. Dez.: Heinz Knecht,
17.03.1933 – 22.11.2021

16. Dez.: Erwin Biedermann,
01.08.1944 – 10.12.2021,
Ehemann der Marlis Biedermann-Hänsli

20. Dez.: Renate Cozzio-Stotzer,
23.03.1955 – 12.12.2021, Ehefrau des Richard Cozzio

TAUFEN

5. Dez.: Moritz Kislig

12. Dez.: Ella Ahrendt

KUW-Taufgottesdienst



Gemeinsam mit den Kindern der 3.Klasse beschäftigen wir uns im 1. Jahr der kirchlichen Unterweisung mit dem Thema «Taufe». Während sechs Wochen lernen die Kinder biblische Geschichten rund um die Taufe und deren Bedeutung kennen.

Zum Abschluss des Unterrichts möchten wir mit den Kindern und Ihnen, liebe Eltern, Gottis und Göttis, Grosseltern, Geschwister, und Interessierte einen Gottesdienst mit Taufe feiern.

Damit dieser KUW-Gottesdienst in lebhafter Erinnerung bleibt, gestalten die 3.Klässler*innen die Feier mit und werden aktiv in die Vorbereitungen der Taufe einbezogen.

Wir feiern am Sonntag, 20. März 2022, um 9.30 Uhr in der grossen Kirche Lyss. An der Orgel spielt Robert Märki.

Zu diesem besonderen Taufgottesdienst sind Sie herzlich eingeladen!
KUW-Team

EIN LICHT ERSTRAHLT, FÜR DICH, FÜR MICH UND DIE GANZE WELT

Während der ganzen Advents-und Weihnachtszeit hin bis zum Dreikönigstag war in der grossen Kirche biblische Szenerien mit den Schwarzenberger Figuren der beiden Rapperswiler Künstlerinnen Ruth Erne und Barbara Ruf zu sehen.

Eine imposante Ansammlung der verschiedensten Szenen schmückten die Kirche. Raffiniert wurde die biblische Geschichte, hin bis zur heutigen Zeit verbunden. Eindrückliche Szenen aus allen Lebensbereichen, Kontinenten und



An einem Abend Ende November wurden mit drei Personenwagen und zwei Anhängern Kisten, Bretter, Stoffe, Werkzeuge und eine Lichtanlage in die grosse Kirche geliefert. Der nächste Tag war geprägt von ganz viel Knochenarbeit, künstlerischem Flair und feinem Gespür für Details. Die Kulisse wurde aufgestellt, weiche Tücher richtig drapiert, die Figuren in minutiöser Arbeit hingestellt, gesetzt oder gar gelegt. Die Figuren mussten in die richtige Position gebracht und die Kleider, Tücher und andere Utensilien akkurat arrangiert werden. Nach vollendetem Werk wurde der Lichtmeister gerufen. Peter Ruf hat eine ausgetüftelte Lichtanlage zur Beleuchtung der Schwarzenberger Figuren entwickelt. Er rückte mit Hilfe der beiden Künstlerinnen die Figuren ins richtige Licht.



Menschen aus verschiedenster ethnischer Herkunft berührten die Seelen der Besucher. Auch bei mehrmaligem Besuch der Ausstellung waren immer wieder neue Details zu entdecken oder gar eine andere Botschaft erreichte den Betrachter.

Sobald die Kirchentür geschlossen war, durften wir beruhigende und entschleunigende Momente in der sonst so stressigen und bewegten Weihnachtszeit erleben. Die Zeit zu haben, um zu betrachten, zu träumen, in sich zu versinken und den Gedanken einfach freien Lauf zu lassen, war regelrecht ein Seelenbalsam. Jede Szene lud ein, sich in die jeweilige Zeit versetzen zu lassen. Eine wunderbare Erfahrung, welche Kraft für den nächsten Tag schöpfte. Ein Licht strahlte und erhellte jeden auf seinem weiteren eigenen Weg hinaus in den Alltag.



Am 6. Januar 2022 wurde die imposante Szenerie im Chor und auf den Fenstersimsen der linken Schiffseite wieder in Kisten verpackt und zurück nach Rapperswil gebracht, wo sie nun auf ihren nächsten Auftritt in einer anderen Szene warten. Und wir gehen unseren Weg durch das neue Jahr und sind gespannt mit welchen Szenen uns Barbara Ruf und Ruth Erne im Dezember in einer anderen Kirche überraschen.

Bericht Sandra Fallegger,
Kirchgemeinderätin
Fotos Brigitte Kohli



Neue Heizanlage



Rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit hat die neue Heizung für die grosse Kirche und das alte Pfarrhaus den Betrieb aufgenommen. Die neue Anlage ersetzt eine 32 Jahre alte Oel- und eine 27-jährige Gasheizung, die beide technisch und verbrauchsmässig am Ende ihrer Lebensdauer angelangt waren.

Zusammenarbeit mit Fachplaner

In Zusammenarbeit mit den Fachleuten des Büros «Aquaplaning» wurden verschieden Möglichkeiten für den Ersatz geprüft und durchgerechnet. Die neue Anlage soll einen wirtschaftlichen, ressourcenschonenden und zukunftstauglichen Betrieb ermöglichen und dabei das bestehende, umfangreiche Wärmeverteilsystem weiternutzen. Der gewünschte Anschluss an das Fernwärmenetz konnte leider aus technischen Gründen (Lyssbach-Unterquerung) nicht ausgeführt werden. Nach sorgfältiger Prüfung aller Möglichkeiten, hat sich der Kirchgemeinderat und danach die Kirchgemeindeversammlung für die Variante Kombiheizung entschieden. Der Auftrag wurde im Submissionsverfahren an die Firmen Murri AG (Heizung), Rüefli AG (Lüftung) und Hügli AG (Elektrik) vergeben.

Aus zwei mach eins

Statt zwei separater Heizungen liefert nun eine Gas-/Wärmepumpen-Kombianlage wohlige Wärme für die grosse Kirche und das alte Pfarrhaus. Dabei speisen die Wärmepumpen die mit moderaten Temperaturen arbeitende Fussbodenheizung in der grossen Kirche. Dies sorgt für eine angenehme Grundtemperatur. Zu Anlässen und bei tiefen Aussentemperaturen wird die schnell reagierende Warmluftheizung zugeschaltet. Das alte Pfarrhaus und der Zwischenbau werden wie bisher mit Radiatoren beheizt. Für die dafür nötigen höheren Temperaturen ist die Gasheizung effizienter und besser geeignet als die Wärmepumpen. Dies gilt auch für die Spitzenlastabdeckung der Warmluftheizung. Genau genommen wurden eigentlich drei Heizsysteme ersetzt; denn der «Fischlikeller» wird nun mit Radiatoren statt einer Elektro-Bodenheizung erwärmt. Über die Sommermonate ist die Heizanlage ausser Betrieb. Der bescheidene Warmwasserverbrauch wird dann wie bisher über dezentrale Elektroboiler abgedeckt.

Abschluss und Zukunftsideen

Die beteiligten Firmen haben den Heizungsersatz trotz des engen Zeitrahmens terminlich und qualitativ gut gemeistert. Die neue Anlage stellt eine ausgewogene Balance zwischen Wirtschaftlichkeit, Ressourcenschonung und Zukunftstauglichkeit dar. Und wer weiss: möglicherweise lässt sich der Strom für die Wärmepumpen in Zukunft mit Sonnenenergie gar selber produzieren.

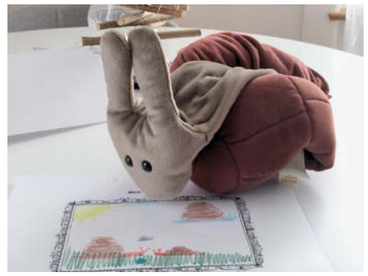
Christoph Büchler, Kirchgemeinderat





Familien punkt

10 spannende Wochen sind zu Ende gegangen!



Der Familienpunkt Seeland durfte in den letzten 10 Wochen in unserem Gruppenangebot für Kinder aus Trennungs-/Scheidungsfamilien 3 Kinder im Alter zwischen 8 und 10 begleiten.

Eine Trennung / Scheidung ist für alle Beteiligten eine schmerzhafte Erfahrung, verbunden häufig mit langanhaltenden Verletzungen und Enttäuschungen. Bei gemeinsamen Kindern wird die neue Herausforderungen noch grösser. Aufgrund von eigenen Verletzungen und Bedürfnissen ist es schwer auch noch auf die Bedürfnisse der Kinder angemessen zu reagieren.

Kinder / Jugendliche leben häufig in der Angst, einen Elternteil zu verlieren. Einige sind überzeugt davon, dass sie und ihr Verhalten, Schuld an der Trennung der Eltern sind. Sie versuchen alles in Bewegung zu setzen, dass die Eltern wieder zusammenkommen. Es ist eine grosse Herausforderung den Kindern / Jugendlichen ihre Sorgen zu nehmen.

Wir haben uns im Rahmen des Gruppenangebots genau mit diesen Themen auseinandergesetzt. Es sind zum Teil schmerzliche Themen, die wir gemeinsam mit der Handpuppe Mona bearbeitet haben. Sie hat den Kindern einen Weg aufgezeigt mit der neuen Situation besser umzugehen und ihre Wünsche und Anliegen an ihre Eltern mitzuteilen. Mona hat die verschiedenen Gefühle besprochen und wir haben geweint, waren auch mal wütend und haben dann doch immer wieder viel gelacht.

Am Ende waren sich alle einig, dass Kinder niemals an der Trennung / Scheidung ihrer Eltern Schuld sind und dass sie ein Recht darauf haben Mama und Papa gleich liebzuhaben, auch wenn die zwei sich nicht mehr verstehen. Daher war die Bitte an alle Eltern dies zu respektieren und zu unterstützen.



Wir werden bei genügend Anmeldungen auch nächstes Jahr wieder eine Gruppe durchführen. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei

Silke Schurig, Familienpunkt Seeland, Kirchgasse 4 in 3250 Lyss, s.schurig@familien-punkt.ch oder 032 530 40 29



DISKUS 2022

Diskus ist eine vielfarbige Gruppe, die von verschiedenen Meinungen lebt. Wir diskutieren über Gott und die Welt, insbesondere über Themen aus der Bibel.

Wir treffen uns jeweils donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr

13. Januar / 10. Februar / 17. März / 14. April / 19. Mai / 30. Juni / 11. August / 15. September / 13. Oktober / 17. November / 22. Dezember

Weitere Infos: Pfrn. Geraldine Walther, 032 384 52 24, g.walther@kirche-lyss.ch

EVANGELISCH REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE LYSS

Auch sowas macht unser Hauswarts-/Sigristenteam

Unser Sigrist*innenteam ist vielseitig einsetzbar. Wieder einmal bewiesen beim Bau des Wetterschutzes für das Kerzenziehen am Adventszauber.

Nachdem die Strohballen in Jens geholt wurden, konnte der Bau vor der grossen Kirche erstellt werden. Blachen über ein Holzkonstrukt gezogen sollte gegen Wetterunbill schützen. Der Schutz wurde tatsächlich gebraucht, regnete es am Adventszauber doch beinahe ununterbrochen.







Der Andrang war trotz miesem Wetter – gross!



Im Innenraum wurde ein Buffet errichtet. Dort konnten neu Dochte bezogen, Kerzen verziert und bezahlt werden.



Im Innenraum wurde ein Buffet errichtet. Dort konnten neu Dochte bezogen, Kerzen verziert und bezahlt werden.

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG 14. JAN 2022–24. FEB. 2022

14.01	Emil Arn	92
14.01.	Heidi Jauslin	82
14.01.	Ursula Zbinden	70
16.01.	Peter Bigler	85
16.01.	Jakob Wälti	81
17.01.	Robert Bürgi	83
17.01.	Verena Zbinden	81
18.01.	Therese Bigler	85
18.01.	Beatrice Dreyer	81
18.01.	Katharina Fuhrer	87
19.01.	Konrad Baumberger	70
19.01.	Albert Freiburghaus	93
21.01.	Eduard Kleiner	85
21.01.	Isabella Tschudin	89
21.01.	Magdalena Müller	80
23.01.	Elisabeth Marti	70
24.01.	Bethli von Mühlenen	89
26.01.	Anna Binder	82
27.01.	Fritz Blattner	75
27.01.	Therese Graser	75
27.01.	Verena Blunier	83
27.01.	René Schütz	75
28.01.	Theresa Hess	88
29.01.	Ida Bürgi	92
29.01.	Hans-Jürgen Riede	84
30.01.	Elfriede Baumgartner	82
30.01.	Alfred Graber	75
30.01.	Horst Sommerlad	75
31.01.	Katharina Haudenschild	82
01.02.	Margrit Meier	91
02.02.	Walter Zbinden	80
02.02.	Rosmarie Wagner	84
02.02.	Fritz Aeschbacher	70
02.02.	Hugo Zwahlen	83
03.02.	Walter Kohler	83
03.02.	Therese Friederich	81
03.02.	Erika Weber	81
05.02.	Hanna Marti	75
06.02.	Ursula Geiser	70
06.02.	Heidi Marbot	70
07.02.	Käthe Marolf	85
08.02.	Gertrud Zurflüh	70
08.02.	Günter Klose	87
08.02.	Martha Kindler	85
09.02.	Ellen Ortel	82
09.02.	Hansueli Möri	83
09.02.	Iris Meyer	82
09.02.	Mario Colombo	80
10.02.	Ernst von Aesch	81
10.02.	Gudrun Baumann	85
10.02.	Werner Baumgartner	81
10.02.	Erwin Christen	82
10.02.	Bethly Knecht	84
10.02.	Therese Bucher	75
11.02.	Marlene Neumann	89
11.02.	Lotti Kohler	86
11.02.	Pia Haldemann	83
12.02.	Edith Bangerter	91
12.02.	Heinz Bühler	75
12.02.	Hans Peter Schütz	83
13.02.	Martha Hemund	88
14.02.	Ulrich Aeschlimann	70
15.02.	Kurt Friedrich	88
16.02.	Marlise Derungs	75
16.02.	Paul Lehmann	89
16.02.	Liselotte Wenger	82
17.02.	Emil Herz	70
17.02.	Arthur Köchli	81
17.02.	Friedrich de Pourtalès	84
17.02.	Susanna Schärer	70
19.02.	Edwin Schaffer	86
20.02.	Judith Nägeli	90
22.02.	Hilda Siegenthaler	87
22.02.	Jacqueline von Dach	75
22.02.	Margrit Krebs	87
23.02.	Heinz Wyss	89
23.02.	Klara Gerber	75
24.02.	Mirielle Schäfer	82

Aus Platzgründen wird die Publikation der Geburtstage beschränkt auf 70 Jahre, 75 Jahre, 80 Jahre und danach jährlich. Wir bitten um Verständnis. Wer die Veröffentlichung nicht wünscht, wird gebeten, dies dem Sekretariat, Friedhofweg 2, 032 387 17 07 oder per E-Mail: info@kirche-lyss.ch, zu melden.

AGENDA DER KIRCHGEMEINDE LYSS

GOTTESDIENSTE

Sonntags- und Festtagsgottesdienste
Die Gottesdienste finden in der Regel um 9.30 Uhr statt. Beachten Sie bitte die genauen Angaben im Amtsanzeiger.

16. Jan. Christine Maurer, Pfarrerin
23. Jan. Guido Jutzi, Pfarrer
30. Jan. Geraldine Walther, Pfarrerin
06. Feb. Vorbereitungsteam (Kirchensonntag)
06. Feb. 19.15 Uhr Taizé
13. Feb. Susanne Gloor, Pfarrerin
20. Feb. Guido Jutzi, Pfarrer

Kinderhort
Der betreute Kinderhort um 9.30 Uhr findet nur noch auf Anfrage (Sekretariat, 032 387 17 07) statt.

Caféglise *(Zertifikatspflicht)*
im Anschluss an den Gottesdienst im Alten Pfarrhaus: 21. Nov., 5. Dez., 19. Dez., 1. Jan.

für Kinder
KIGO (Kindergottesdienst)
Sonntag, 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus: 23. Jan., 30. Jan., 13. Feb.

für Teenager
Tego (Teenagergottesdienst)
Sonntag von 9.30 Uhr – ca. 11.00 Uhr im Fischlikeller: 30. Jan.

für Betagte
Altersheim Lyss-Busswil
Donnerstag, 10.15 Uhr: 20. Jan., 3. Feb., 17. Feb.

Seelandheim Worben
Gottesdienste und Andachten finden intern statt

Tertianum Lyssbachpark
Donnerstag, 15.30 Uhr: 20. Jan., 17. Feb.

ANGEBOTE FÜR FAMILIEN UND ERWACHSENE

Diskus – offene Gesprächsrunde
Kontakt Geraldine Walther, Pfarrerin
Wir diskutieren über Gott und die Welt.
Donnerstag, 19.00 Uhr im Caféglise:
10. Feb.

Haustreffs/SonntagAbendTreff
Kontakt Guido Jutzi, Pfarrer

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Schatzchischte
Spielgruppe für Kinder von 2½ bis 5 Jahren im Alten Pfarrhaus, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr (ausg. Schulferien): Spielen, Geschichten hören, basteln und vieles mehr… Auskünfte und Anmeldung: Romi Leuenberger, 078 735 32 27

Jungschar AHIEL vorübergehend bei Jungschar Ammischaddai
Kontakt: Jonathan Gilgen, 079 252 38 39
Fahrdienst: Guido Jutzi, 032 384 28 91 (bis Donnerstagmittag vor dem Anlass)
Samstag 14.00 Uhr beim Schulhaus Ammerzwil. 15. Jan., 29. Jan., 12. Feb.

HipHop-Tanzen «roundabout»
Kontakt Maura Schnegg, Jugendarbeiterin. Montag, 18.30 bis 20.00 Uhr– Youth ab 12 Jahren
Dienstag, 18.00 bis 19.15 Uhr– Kids ab 8 Jahren
Mittwoch, 18.45 bis 20.15 Uhr– Youth ab 12 Jahren
Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr– Youth ab 12 Jahren im Tanzraum des Kirchgemeindehauses.

Friday Jugendträff
Kontakt Maura Schnegg, Jugendarbeiterin, für Anmeldung und Infos: 078 652 10 15.
alle zwei Wochen am Freitag im Fischlikeller, 19.00–23.00 Uhr

Kirchenchor
Kontakt Michael Schneider, Präsident
Infos auf www.kirchenchor-lyss.ch
Chorprobe, Montag, 19.45 Uhr im Kirchgemeindehaus (ausg. Schulferien)

BESUCHSDIENSTE

Für alle, die regelmässige Besuche wünschen oder die als Besucherin oder Besucher mit anderen unterwegs sein möchten. Kontakt Richard Stern, Pfarrer

ANGEBOTE FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Gruppen in denen gegessen und/oder getrunken wird, unterstehen der Zertifikatspflicht. Zusätzlich besteht Maskenpflicht in allen Innenräumen, ausser wenn sitzend konsumiert wird.

Aktivträff
Kontakt Rosette Cicchini, 032 384 34 85
Dienstag, Zeit und Ort nach Programm:
8. Feb.

Erlebnisgruppe
Kontakt Ursula Baumgartner,
032 384 60 14. Dienstag, 14.00 Uhr,
Zeit und Ort nach Programm: 25. Jan., 22. Feb.

Kreativträff *(Zertifikatspflicht)*
Kontakt Gisela Haack, 032 384 54 61
Mittwoch, 14.00 Uhr, im Fischlikeller:
19. Jan., 16. Feb.

Literaturcafé
Kontakt Susanne Gloor, Pfarrerin
Montag, 19.00 Uhr, im Caféglise
7. Feb.

Mittagstisch *Abmeldung erforderlich (Zertifikatspflicht)*
Kontakt Margrit Schüpbach,
032 384 64 11.Fahrdienst Walter Bürgi,
032 384 32 79. Montag, 12.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus:7. Feb.

Mobile-Treff
(Gruppe für Alleinstehende)
Kontakt Susi Anelli, 032 384 28 87
Donnerstag, Zeit und Ort nach
10. Feb.

Senioren-Spielnachmittag
(Zertifikatspflicht)
Kontakt Paul Schwab, 032 384 48 49
Fahrdienst Urs Lohri, 032 384 58 66
Dienstag, 14.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus: 18. Jan., 15. Feb.

Sprachcafé *(Zertifikatspflicht)*
Kontakt Margrit Schüpbach,
032 384 64 11
Mittwoch, 9.00 Uhr, in der Attika
26. Jan., 9. Feb., 23. Feb.

Familien punkt

Agenda Familienpunkt Seeland

Sämtliche Beratungen und Angebote sind für alle Konfessionen offen.

Müttertreff *(mit Zertifikatspflicht/Maske für Erwachsene)*

Alle zwei Wochen am Mittwochvormittag 9.30 - 11.00 Uhr im Caféglise:
19. Jan., 02. Feb.

Kontakt und Auskunft: 032 530 40 29 oder info@familien-punkt.ch oder www.familien-punkt.ch